

-0-

Gemeindeamt Fraxern
6833 Weiler-Klaus - Telefon (055 23) 4511

Fraxern, am 21.06.1985

LADUNG UND BEKANNTMACHUNG

Am kommenden Montag, dem 24.06.1985, abends 20.30 Uhr, findet im Sitzungszimmer des Gemeindehauses die 2. öffentliche Sitzung d. J. statt.

BERICHTE

Bgm. Nachbar berichtet über verschiedene Wasseruntersuchungen.

BERATUNGSGEGENSTÄNDE

- 1) Beratung über den Ankauf eines Rasenmähers.
- 2) Beratung über die Güterwegasphaltierung.
- 3) Führung des Gemeindewappens auf dem Briefpapier - Beratung über ein Ansuchen des Krankenpflegevereines Klaus.
- 4) Beratung über die Teilnahme am Blumenschmuckwettbewerb.
- 5) Beratung über einen Vorschlag der VlbG. Landesversicherung zu den bestehenden Versicherungsverträgen.
- 6) Bis zur Sitzung einlangende Dringlichkeitsanträge.
- 7) Allfälliges.

Der Bürgermeister:

Gemeindeamt Fraxern
6833 Weiler-Klaus - Telefon (055 23) 4511

Fraxern, am 26.06.1985

PROTOKOLL

zur Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, dem 24.06.1985, abends
20.30 Uhr,
im Sitzungszimmer des Gemeindehauses.

Anwesend: Bgm. Nachbaur Alois Hartmann Elmar
Kathan Erich Dobler Martin
Nachbaur Klemens Nachbaur Peter
Mittelberger Julius Nachbaur Reinhard
Nägele Kurt Summer Josef 110
Summer Josef 92 Summer Gerhard

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden. Er stellt fest, daß die Mitglieder der Gemeindevertretung ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurden und vollzählig erschienen sind. Die Beschlußfähigkeit ist somit gegeben.

DRINGLICHKEITSANTRAG:

Bgm. Nachbaur stellt den Antrag, die Beratung über den Beitritt zum VlbG. Landesmuseumsverein in die Tagesordnung aufzunehmen. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

BERICHTE

über nachstehende Belange wird von Bgm. Nachbaur berichtet:

- 1) Liftanlagen im Gemeindegebiet - Anfrage d. BH-Feldkirch;
- 2) AEK-Kredit - Beendigung des Schuldverhältnisses;

- 3) Sanierung des Maiensäßweges - Gutachten d. VlbG. Umweltschutzanstalt;
- 4) Errichtung der Überwasserleitung beim Hochbehälter "Schutz" und Entwässerung des Parkplatzes beim Fußballplatz - Baubeginn durch die Fa. Nägele;

-2-

- 5) Lugweg - Weiterführung der Wegtrasse durch die Fa. Wilhelm + Mayer;
- 6) Weiherweg - Neuer Erhaltungsschlüssel;
- 7) Neuer Gemeindefürsorge für den Sanitätssprengel Klaus/Weiler/Fraxern;
- 8) Wasseruntersuchungsergebnis - Quelle Orsanken u. Netzprobe Hochbehälter "Brand";
- 9) Fernsehverkabelung - Gewährung eines Kostenbeitrages durch den ORF;
- 10) Beschluß des Gemeindevorstandes - Neuverlegung der Wasserleitung im Zuge des Kanalbaues vom HNr. 24 (Nachbaur Hilda) bis zum Verteilerschacht beim HNr. 42 (Kathan Heinz);

BESCHLÜSSE

zu Pkt. 1 der Tagesordnung) Grundsätzlich soll ein neuer Rasenmäher angekauft werden. Die Typenwahl soll nach einer Vorführung durch die Fa. Klien, Feldkirch, erfolgen.

zu Pkt. 2 der Tagesordnung) Die Asphaltierung nachstehender Güterwege und Hofzufahrten wird einstimmig beschlossen:

Brand, Oberer Brand, Matonsweg (bis Heustadel Nachbaur Martin), Hofzufahrt Mittelberger Julius,

Weiters ist anzumerken:

a) Der Güterweg Brand wurde vom HNr. 79 (Huber Fritz) bis zum Müllplatz verbreitert.

Der dazu benötigte Grund (Besitzerin Nachbaur Maria 52) soll durch die kostenlose Errichtung eines neuen Zaunes abgegolten werden.

b) Um den Straßenverlauf kenntlich zu machen, mußte ein Teilstück der vom Besitzer des Gasthauses "Alpenfrieden" errichteten Begrenzungsmauer wieder entfernt werden. Als Ersatz wird eine Pflasterrinne in den Straßenverlauf eingearbeitet.

c) Der dem Anwesen Nr. 77 vorgelagerte Parkplatz (Besitzer Grabher Rudolf) soll durch den Einbau von Pflastersteinen vom übrigen Straßenverlauf abgegrenzt werden. Damit soll ein abfließen des Regenwassers auf vorangeführten Grundbesitz verhindert werden.

zu Pkt. 3 der Tagesordnung) Der Kranken- und Altenpflegeverein Klaus/Weiler/Fraxern beabsichtigt die Führung des Fraxner Gemeindewappens auf dem Briefpapier. Gegen dieses Ansinnen werden keine Einwände erhoben.

-3-

zu Pkt. 4 der Tagesordnung) über einstimmigen Beschluß wird die Teilnahme am Blumenschmuckwettbewerb 1985 abgelehnt. Ein Mitwirken bei den derzeit vorherrschenden Verhältnissen (Kanalbau, Asphaltierung) erscheint nicht sinnvoll.

zu Pkt. 5 der Tagesordnung) Einstimmig wird dieser Tagesordnungspunkt auf einen späteren Zeitpunkt vertagt. Eine mit entsprechenden Kenntnissen behaftete

Person soll die Mitglieder der Gemeindevertretung über die verschiedenen Möglichkeiten und Varianten einer Weiterversicherung aufklären.

zu Pkt. 6 der Tagesordnung) Der Beitritt zum VlbG. Museumsverein wird einstimmig beschlossen.

zu Pkt. 7 der Tagesordnung) Folgende Belange werden unter dem Tagesordnungspunkt "Allgemeines" erörtert:

- a) Instandhaltung des Kugelweges
- b) Auffinden von neuen Wasserquellen durch einen Rutengänger
- c) Stand der Kanalbauarbeiten
- d) Ankauf d. "Hangatrütte"

[Unterschrift des Bürgermeisters und des Schriftführers]